

KIT2021: Anmeldung ist geöffnet und Vorprogramm veröffentlicht

Die Infektiologie und Infektionsmedizin stehen seit dem letzten Jahr in einem ungewohnten Scheinwerferlicht. SARS-CoV-2 hat sich in wenigen Monaten global verbreitet, Infektionsepidemiologie und -schutz sind auch in der Laienpresse ständig präsenste Themen. Durch COVID-19 und die Pandemie sind andere Probleme der Infektionsmedizin zeitweilig in den Hintergrund gerückt. Aber auch hier geht der Wandel weiter und neue Aspekte zu multiresistenten Erregern, Migration, vernachlässigten- und armutsassoziierten Erkrankungen, Klimawandel und zur Behandlung häufiger ambulanter und nosokomial erworbener Infektionen werden eine wichtige Rolle spielen.

Der KIT greift als größter deutschsprachiger Kongress für Infektiologie und Tropenmedizin diese vielfältigen Themen, interdisziplinär und interprofessionell auf. Diesem Gedanken folgt die jetzt schon langjährige Zusammenarbeit mit den pädiatrischen Infektiologen der DGPI und den Kollegen der DTG.

Der Kongress richtet sich gleichermaßen und sektorenübergreifend an Kollegen verschiedener Fachdisziplinen, an klinische Forscher, niedergelassene Ärzt:innen und an Grundlagenwissenschaftler:innen.

Natürlich stellt die Förderung des wissenschaftlichen und klinischen Nachwuchses ein besonderes Anliegen für uns dar. Daher wollen wir insbesondere jüngere Kolleg:innen zur aktiven Beteiligung ermutigen. Ihre wissenschaftlichen Arbeiten sind uns besonders willkommen und werden viel Raum im Kongress einnehmen!

(Mit einem breiten Fort- und Weiterbildungsangebot setzen wir die erfolgreiche Kooperation mit der Akademie für Infektionsmedizin als integralem Bestandteil des Kongresses fort.)

Hier geht es zur Online-Anmeldung: <https://www.kit-kongresse.de/online-anmeldung.html>

Alle Informationen zum KIT, zur Abstract Submission und dem vorläufigen Programm finden Sie unter <https://www.kit-kongresse.de/>